

# Vorvertragliche Informationen PSD Gewinnsparen

Stand: 01. März 2021



Diese Information gilt bis auf Weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Telefax oder Briefverkehr) oder außerhalb von Geschäftsräumen mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen einige allgemeine Informationen zur Bank, zur angebotenen Dienstleistung und zum Vertragsschluss geben:

- I. Allgemeine Informationen**
- II. Informationen zum PSD Gewinnsparen**
- III. Informationen zu den Besonderheiten des Vertrages**

## I. Allgemeine Informationen

### Name und Anschrift der Bank:

PSD Bank Hannover eG  
Jathostr. 11  
30163 Hannover

Telefon: 0511/9665-520  
Telefax: 0511/9665-504  
Internet: [www.psd-hannover.de](http://www.psd-hannover.de)  
E-Mail: [einlagen@psd-hannover.de](mailto:einlagen@psd-hannover.de)

### Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank:

Vorstand: Holger Hammer, Bernd Brennecke, Torsten Krieger

### Zuständige Vermittler der PSD Bank:

Dirk Siegert, Sven Brauns

### Dienstleister:

Bausparkasse Schwäbisch Hall  
Crailsheimer Str. 52  
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791/46-4646  
Telefax: 0791/46-2628  
Internet: [www.schwaebisch-hall.de](http://www.schwaebisch-hall.de)  
E-Mail: [service@schwaebisch-hall.de](mailto:service@schwaebisch-hall.de)

R+ V Allgemeine Versicherung AG  
Raiffeisenplatz 1  
65189 Wiesbaden

Telefon: 0611/533-0  
Telefax: 0611/533-4500  
Internet: [www.ruv.de](http://www.ruv.de)  
E-Mail: [ruv@ruv.de](mailto:ruv@ruv.de)

### Hauptgeschäftstätigkeit der Bank:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

### Zuständige Aufsichtsbehörde:

Die für die Zulassung von Kreditinstituten zuständige Aufsichtsbehörde ist die Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt a.M. (Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt a.M., Deutschland); die für den Schutz der kollektiven Verbraucherinteressen zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn bzw. Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt a.M.

### Eintragung im Genossenschaftsregister:

Amtsgericht Hannover Gen.-Register Nr. 333

### Umsatzsteueridentifikationsnummer:

DE 115648367

### Vertragssprache:

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist deutsch.

### Rechtsordnung/Gerichtsstand:

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.



## **Außergerichtliche Streitschlichtung und Möglichkeit der Klageerhebung:**

Beschwerden sind an die PSD Bank Hannover eG, Jathostr. 11, 30163 Hannover zu richten.

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die »Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe«, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: [kundenbeschwerdestelle@bvr.de](mailto:kundenbeschwerdestelle@bvr.de) zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts), besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OSPlattform) bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

## **Hinweis zum Sicherungssystem:**

Die Bank ist der BVR Institutssicherungs GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen (Näheres vgl. Nr. 20 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" der Bank). Diese institutsbezogenen Sicherungssysteme haben die Aufgabe, drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten bei ihnen angeschlossenen Instituten abzuwenden oder zu beheben. Alle Institute, die diesen Sicherungssystemen angeschlossen sind, unterstützen sich gegenseitig, um eine Insolvenz zu vermeiden.

## **II. Informationen zum PSD Gewinnsparen**

### **Wesentliche Leistungsmerkmale:**

Jeder Teilnehmer am Gewinnsparen ist berechtigt, nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen an den Gewinnauslosungen des Gewinnsparevereins e.V., Rudolfplatz 14, 50674 Köln teilzunehmen. Die Teilnahme von Minderjährigen ist unzulässig.

### **1. Teilnahmeregeln:**

Mit Einrichtung des ersten Gewinnsparebeitrags hat der Teilnehmer die Teilnahmeregeln für das Gewinnsparen des Gewinnsparevereins e.V. verbindlich anerkannt.

### **2. Gewinnsparelose:**

Bei dem Produkt handelt es sich um einen Kombi-Vertrag, der sich aus einem Sparvertrag (Vertragspartner ist die Bank) und einem Lotterievertrag (Vertragspartner ist der Gewinnspareverein) zusammensetzt. Von den 5 Euro je Gewinnsparelos entfallen je Los auf den monatlichen Sparbeitrag 4 Euro und auf den monatlichen Lotteriebetrug 1 Euro. Die monatliche Auslosung wird vom Gewinnspareverein e.V. durchgeführt. Nach Eingang des monatlichen Lospreises nimmt das Dauerlos an der Auslosung des Folgemonats bis auf Widerruf teil. Weitere Informationen zum Gewinnsparen finden Sie im Internet unter [www.gsv.de](http://www.gsv.de).

### **3. Rückzahlung der Sparbeiträge:**

Die monatlichen Sparbeiträge werden im laufenden Jahr nicht verzinst und am Ende des Jahres automatisch auf das vom Gewinnspare angegebene Konto gutgeschrieben. Gutschriftskonten sind derzeit Sparen mit Pfiff oder das DynamicCash Konto.

### **4. Mindestlaufzeit und vertragliche Kündigungsregeln des Vertrages:**

Eine vertragliche Mindestlaufzeit wird nicht vereinbart. Die Laufzeit des Vertrages ist unbegrenzt.

Eine Kündigung kann jeweils zum Folgemonat ausgesprochen werden und muss der Bank spätestens 7 Arbeitstage vor Monatsultimo vorliegen. Die bis dahin angesparten Beträge des laufenden Jahres werden ebenfalls im Folgemonat zugunsten des Sparens mit Pfiff oder dem DynamicCash Konto gutgeschrieben.

### **5. Abtretung und Verpfändung der Ansprüche:**

Eine Abtretung oder Verpfändung der Forderungen des Gewinnssparers ist bis zum Zeitpunkt der Kontogutschrift (Geldgewinne) bzw. des Eigentumsübergangs (Sachpreise) ausgeschlossen.

### **6. Anspruch auf Zuteilung einer bestimmten Gewinnssparnummer:**

Ansprüche des Gewinnssparers auf Zuteilung einer bestimmten Gewinnssparnummer, mit der er an den Auslosungen teilzunehmen wünscht, bestehen nicht.

### **7. Rücklastschrift/Widerruf:**

Weist das Belastungskonto für das Gewinnssparlos keine Deckung auf und erfolgt eine Rücklastschrift, wird das Los für die folgende Auslosung gesperrt. Fremde Gebühren werden dem Basiskonto Sparen mit Pfiff oder dem DynamicCash Konto belastet. Der Gewinnssparer erhält eine Kundenmitteilung über die Sperre sowie die Belastung der Gebühr. Das gesperrte Los nimmt dann an der nächsten Auslosung wieder teil. Erfolgen Rücklastschriften bei zwei aufeinander folgenden Auslosungen wird das Los gelöscht. Auch hier wird der Gewinnssparer informiert. Sofern das Basiskonto Sparen mit Pfiff oder das DynamicCash Konto keine Deckung aufweist, erfolgt eine schriftliche Anforderung der Gebühr. Erfolgt keine Überweisung bis zur nächsten Auslosung wird das Gewinnssparlos gelöscht.

Erfolgt der Widerruf einer Belastung, wird das Gewinnssparlos ebenfalls zum nächstmöglichen Termin gelöscht. Auch hier erhält der Gewinnssparer eine entsprechende Kundenmitteilung.

### **8. Ziehung und Gutschrift der Gewinne:**

Die Ziehung findet i.d.R. bis zum 15. eines jeden Kalendermonats statt. Die Auszahlung der Gewinne erfolgt in Vertretung des Gewinnssparvereins durch die Bank. Die Bank ermittelt nach jeder Auslosung die gewinnberechtigten Gewinnssparer. Der Gewinn wird dem angegebenen Gewinnkonto im laufenden Auslosungsmonat gutgeschrieben. Diese sind derzeit das Konto Sparen mit Pfiff oder das DynamicCash Konto. Bei Sachgewinnen wird der Sparer von der Bank informiert. Ab einem Gewinn von 500 Euro erhält der Gewinnssparer zusätzlich eine Mitteilung.

### **9. Förderung sozialer Zwecke:**

Zusätzlich zu den Gewinnen und Sparbeiträgen fallen Zweckerträge an. Aus dem Lotterieanteil in Höhe von 1 Euro sind 25 %, die sogenannten Zweckerträge. Diese werden von der PSD Bank Hannover eG für bestimmte gemeinnützige und kulturelle Zwecke verwendet.

### **10. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten:**

Eigene Kosten (z. B. Ferngespräche, Porti) hat der Kunde zu tragen.

### **11. Informationen über Spielsucht, Prävention und Behandlungsmöglichkeiten:**

Informationen über Spielsucht, Prävention und Behandlung sind bei dem Gewinnssparverein unter [www.gsv.de](http://www.gsv.de) sowie [www.spielen-mit-vernunft.de](http://www.spielen-mit-vernunft.de) und bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Maarweg 149 - 161, 50825 Köln erhältlich.

### **12. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde:**

Die Bank erwirbt als Sicherheit für ihre Forderungen ein Pfandrecht an den Wertpapieren und Sachen, an denen eine inländische Geschäftsstelle Besitz erlangt oder noch erlangen wird. Die Bank erwirbt ein Pfandrecht an Ansprüchen, die dem Kunden gegen die Bank aus der bankmäßigen Geschäftsverbindung zustehen oder künftig zustehen werden. Das Pfandrecht dient der Sicherung aller bestehenden, künftigen und bedingten Ansprüche, die der Bank gegen den Kunden zustehen.

Der Kunde verpflichtet sich, den zum Einzug notwendigen Betrag auf dem hierfür angegebenen Konto bereitzuhalten. Die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde wird durch die **"Allgemeinen Geschäftsbedingungen"** der PSD Bank Hannover eG sowie den **Kundenstammvertrag** geregelt. Daneben gelten die Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu den **"Allgemeinen Geschäftsbedingungen"** enthalten:

- Teilnahmeregeln für das Gewinnssparen beim Gewinnssparverein e. V.
- Sonderbedingungen Geldanlageprodukte
- Sonderbedingungen DynamicCash

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

## **III. Informationen zu den Besonderheiten des Vertrages**

### **Information zum Zustandekommen des Vertrages:**

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihn bindendes Angebot über einen von der Bank angebotenen Kommunikationsweg (z. B. über Telefon, Internet) ab, das die Bank annimmt. Ist für den Vertragsschluss die Schriftform vorgesehen, gibt der Kunde ein ihn bindendes Angebot ab, indem ein von ihm unterzeichnetes Exemplar der Bank zugeht und diese das Angebot annimmt. Durch die im Nachgang vorgenommene Übersendung der Vertragsunterlagen wird der abgeschlossene Vertrag lediglich bestätigt.

---

**Widerrufsbelehrung  
bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei  
Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen**

**Widerrufsrecht:**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

**PSD Bank Hannover eG  
Jathostr. 11, 30163 Hannover  
Telefon: 0511/9665520  
Telefax: 0511/9665504  
E-Mail: [einlagen@psd-hannover.de](mailto:einlagen@psd-hannover.de)  
Internet: [www.psd-hannover.de](http://www.psd-hannover.de)**

**Widerrufsfolgen:**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

**Besonderer Hinweis:**

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

**Ende der Widerrufsbelehrung**

---